

## Fortführung der Kooperation

**[10.10.2022] JUWI und STAWAG Energie werden ihre Kooperation bei Erneuerbare-Energien-Projekten auch in Zukunft fortsetzen. Hierauf haben sich beide Unternehmen jetzt auf der Branchenmesse HamburgEnergy geeinigt.**

Der rheinland-pfälzische Projektentwickler JUWI und STAWAG Energie haben sich jetzt am Rande der Branchenmesse Hamburg WindEnergy (27. bis 30. September) darauf verständigt, weitere Projekte in der Städteregion Aachen umsetzen zu wollen.

Wie JUWI mitteilt, hat das Unternehmen seit 2012 gemeinsam mit STAWAG mehrere Erneuerbare-Energien-Projekte im Wind- und Solarbereich umgesetzt. Zusammen genommen hätten diese Projekte eine Leistung von mehr als 260 Megawatt.

„Wir freuen uns sehr, die bewährte und erfolgreiche Partnerschaft zwischen JUWI und STAWAG mit weiteren Projekten zu vertiefen. Denn sie bündelt langjähriges Know-how bei der Planung von Wind- und Solarenergie-Projekten mit langfristigen Investitionen in den nachhaltigen und klimafreundlichen Umbau der Energieversorgung in Nordrhein-Westfalen“, kommentiert Geschäftsführer Christian Arnold bei Vertragsunterzeichnung. Arnold verantwortet bei JUWI das Deutschlandgeschäft.

Frank Brösse, Geschäftsführer von STAWAG Energie, ergänzt: „Im Rahmen unserer Zusammenarbeit schätze ich, neben einer durchgängig professionellen Projektabwicklung, die faire und konstruktive Partnerschaft auf Augenhöhe in Verbindung mit einem ausgeprägten Verständnis für die kommunalen Belange.“

Mit Blick auf die aktuelle Energiekrise fordern die Unternehmen einen schnelleren Ausbau regenerativer und klimafreundlicher Erzeugungskapazitäten, heißt es von JUWI. Die Bundespolitik habe zwar dringend notwendige Gesetzespakete auf den Weg gebracht, bis diese ihre Wirkung entfalten, würden jedoch noch einige Jahre vergehen. Dabei sei der Ausbau von sauberer und preisgünstiger Wind- und Solarenergie dringender denn je.

(th)

Stichwörter: Unternehmen, juwi, STAWAG Energie